



31. Deutscher EDV-Gerichtstag

Allgemeine Hinweise für Tagungsteilnehmer

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 31. EDV-Gerichtstages,

wir freuen uns, Sie zum diesjährigen EDV-Gerichtstag in Saarbrücken begrüßen zu können und möchten Ihnen gerne vorab nützliche Informationen und Hinweise zukommen lassen.

Der 31. Deutsche EDV-Gerichtstag findet vom 14. bis 16. September 2022 in der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität des Saarlandes, Gebäude B 4 1, in Saarbrücken statt.

Das Motto der diesjährigen Tagung lautet:

„Digitales Rechtssystem – EDVGT seit 30 Jahren dabei!“

Anreise

Anreise mit Bus und Bahn

Aus Richtung Nord-Westen über Koblenz/Trier (zweistündlicher RegionalExpress), aus Nord-Osten über Mainz (stündlicher RegionalExpress), von Osten über Mannheim (mehrmals täglich mit ICE/IC oder stündlich mit S-Bahn und RegionalExpress) und von Frankreich über Metz oder Straßbourg/Sarreguemines.

Per Bus vom Hauptbahnhof zur Universität gelangen Sie mit den Linien 102 und 124 (jeweils im 30 min Takt) des Saarländischen Verkehrsverbundes, saarVV (Richtung „Dudweiler Dudoplatz“ (102) bzw. „Universität“ (124)).

Auf dem Campus können Sie an der Haltestelle „Universität Campus“ (Bereiche A, B und C) sowie an der Haltestelle „Universität Botanischer Garten“ (Science Park und SULB) aussteigen. Die Fahrt in die Innenstadt von Saarbrücken dauert ca. 15 – 20 Minuten. Die einfache Fahrt kostet 2,60 EUR.

Weitere Informationen unter:

<http://www.saarbahn.de/de/fahrplan>

<http://www.saarfahrplan.de>

Im Appstore von Google oder Apple kann auch die App „Saarfahrplan“ heruntergeladen werden, mit der komfortabel Busverbindungen gesucht werden können.

- [Saarfahrplan für Android](#)
- [Saarfahrplan for iOS](#)



31. Deutscher EDV-Gerichtstag

Anreise mit dem Auto

Die GPS Koordinaten der Universität des Saarlandes

N 49° 15' 32,0"

E 07° 02' 25,4" (<http://goo.gl/maps/EailT>)

Zur Uni aus Richtung Osten (Mannheim/Karlsruhe):

Autobahn A6 Mannheim-Paris bis zur Ausfahrt St. Ingbert West; von dort der Beschilderung "Universität " folgen (ca. 6 km) bis zum Haupteingang der Universität (Universität Mitte).

Zur Uni aus Richtung Norden (Koblenz/Trier):

A1 bis Autobahnkreuz Saarbrücken, dort auf A8 Richtung Karlsruhe; auf A8 bis zum Autobahnkreuz Neunkirchen, dort auf A6 Richtung Saarbrücken (s. Anfahrt aus Richtung Osten). Das ist zwar ein kleiner Umweg, erspart Ihnen aber viel Sucherei und Staus in der Innenstadt.

Zur Uni aus Richtung Frankreich:

Autobahn Paris - Mannheim bis zur Ausfahrt St. Ingbert West; von dort der Beschilderung "Universität" folgen bis zum Haupteingang der Universität (Universität Mitte).

Zur Uni aus Richtung Luxemburg:

Autobahn A620 bis Saarbrücken, Abfahrt Wilhelm-Heinrich-Brücke, und von dort der Beschilderung "Universität" folgen bis zum Haupteingang der Universität (Universität Mitte).

Anreise mit dem Flugzeug

Von Berlin, Hamburg oder München erreichen Sie den Flughafen Saarbrücken/Ensheim in ca. 1 h 10 Minuten oder 1 h 20 Minuten. Der Flughafen Saarbrücken/Ensheim liegt ca. 12 km von der Universität des Saarlandes entfernt. Die Busfahrt zum Campus dauert ca. 45 Minuten und kostet 2,60 Euro. (Es existiert eine stündliche Verbindung zwischen Hauptbahnhof und Flughafen mit der Regionallinie R 10). Die Fahrt mit dem Taxi dauert ca. 20 Minuten und kostet ca. 35 Euro.



31. Deutscher EDV-Gerichtstag

Parken an der Universität

ACHTUNG: Die Universität stellt keine kostenfreien Messtickets zur Verfügung. Messebauer können am Mittwoch während des Aufbaus kostenfrei auf den Campus Ein- und Ausfahren.

Kostenpflichtige Parkplätze stehen für die Teilnehmer im Parkhaus Mitte (P2) vor der Haupteinfahrt der Universität des Saarlandes und P3 (Uni Ost) zur Verfügung. Das Parken auf dem Campus (Parkzone A) können wir wegen der beengten Parkplatzsituation nicht empfehlen. Bitte beachten Sie, dass die Gebühren für das Parken im Campus-Innenbereich (Parkzone A) erheblich höher sind als in den Parkhäusern.

Parkgebühren Parkhaus P2 (Uni Mitte) und P3 (Uni Ost):

- Die ersten 60 Minuten sind kostenlos.
- Pro angefangener Stunde: 1 €
- Tageshöchstgebühr 3 €

Parkgebühren auf dem Campus-Innenbereich (Parkzone A):

- Die ersten 60 Minuten sind kostenlos.
- Die erste gebührenpflichtige Stunde: 4 €
- Jede weitere angefangene Stunde: 2 €
- Tageshöchstgebühr: 15 €

Parken im Zeitraum von 17 – 7 Uhr (werktags) und am Wochenende kostenlos.

Die Ausfahrt erfolgt nach vorheriger Bezahlung der Parkgebühr an einem der Kassenautomaten.

Auch bei kostenlosem Parken oder Durchfahrt muss ein Parkticket gezogen und bei der Ausfahrt, ohne vorherige Bezahlung, wieder in die Schrankenanlage eingegeben werden.

Kassenautomaten finden Sie an der Ausfahrtschranke der **Haupteinfahrt der Universität und im Parkhaus Mitte**. Im Parkhaus Ost befindet sich der Kassenautomat im Parkhaus und nicht an der Ausfahrtschranke.

Der Kassenautomat nimmt 20-Euro, 10-Euro und 5-Euro Scheine, sowie 2-Euro, 1-Euro und 50-Cent Münzen an.

PARKEN VOR DEM TAGUNGSGEBÄUDE B 4 1: Bitte beachten Sie, dass die Straße direkt vor Gebäude B4.1 als **Feuerwehrtzufahrt** dient und aus diesem Grund frei bleiben muss. Auch ein kurzes Halten ist hier verboten. Falschparker werden aus diesem Grund von der Universität kostenpflichtig abgeschleppt.



31. Deutscher EDV-Gerichtstag

Weitere Informationen zum Parken an der Universität finden Sie hier.

<https://www.uni-saarland.de/fileadmin/upload/footer/parken/parkzonen.pdf>

Plan der Parkhäuser, Parkzonen und Platzierung der Kassenautomaten.

Bitte beachten Sie die Parkverbotszonen auf dem Campus:

<https://www.uni-saarland.de/fileadmin/upload/footer/parken/parkverbot.pdf>

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Gebäude B 4 1, **Raum 0.03** (rechter Flur vom Haupteingang)

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 14.09.: 13.30 – 19.00 Uhr

Donnerstag, 15.09.: 8.00 – 17.30 Uhr

Freitag, 16.09.: 8.30 – **12.30 Uhr**

Telefon: 0681/302-5511 (während der Öffnungszeiten)

Tagungsgebühren

€ 50 für Mitglieder des EDV-Gerichtstages und Studierende

€ 120 für alle anderen Tagungsteilnehmer

Die Abendveranstaltungen (sofern Sie sich bei der Tagungsanmeldung zu den Abendveranstaltungen angemeldet haben) sowie Getränke und Speisen während des Kongresses sind im Tagungsbeitrag enthalten.

Der Tagungsbeitrag kann auf folgendes Konto überwiesen werden:

Deutscher EDV-Gerichtstag e.V.

Postbank Saarbrücken (BLZ: 59010066), Konto-Nr.: 40946660

IBAN: DE30 5901 0066 0040 9466 60 BIC: PBNKDEFFXXX

Im Tagungsbüro besteht die Möglichkeit, die Teilnahmegebühr in bar zu entrichten.

Hinweis: Anmeldungen, die nach Ablauf der Anmeldefrist am 09.09. erfolgen, sind nur gegen eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von € 20 möglich.

Eine Anmeldung zum festlichen Abendessen ist nach dem Ablauf der Anmeldefrist nur nach Verfügbarkeit möglich.



31. Deutscher EDV-Gerichtstag

Tagungsunterlagen

Als registrierte/r Teilnehmer/in erhalten Sie eine Mappe mit den Tagungsunterlagen im Tagungsbüro. In den Unterlagen enthalten sind: die Tagungsbroschüre, aktuelle Informationen über die Firmenbegleitausstellung und ein Namensschild, das Sie als registrierten Tagungsgast ausweist.

Teilnahmebescheinigungen (Fortbildung im Sinne § 15 FAO)

Teilnahmebescheinigungen können im Nachgang an die Tagung ausgestellt werden. Wenden Sie sich bitte am ersten Tag Ihrer Teilnahme an das Tagungsbüro. Die Teilnahmebestätigung erhalten Sie am Tag Ihrer Abreise.

Für Rechtsanwälte besteht die Möglichkeit, die Teilnahme an der Veranstaltung als Fortbildung im Sinne des § 15 FAO anerkennen zu lassen. **Bitte beachten Sie: Um die Fortbildungsstunden bestätigen zu können, müssen Sie sich in den Arbeitskreisen in die ausgelegten Unterschriftenlisten eintragen!** *Diese werden in dem jeweiligen Arbeitskreis auf dem Pult ausgelegt.*

Die maximal anerkennungsfähige Stundenzahl liegt bei 9 Fortbildungsstunden.

Kontakt Daten Deutscher EDV-Gerichtstag e.V.

Deutscher EDV-Gerichtstag e.V.

Dr. Anke Morsch

Universität des Saarlandes

Postfach 15 11 50

66041 Saarbrücken

Telefon: (0681) 302-5511 Telefax: (0681) 302-2591

E-Mail: edvgt@jura.uni-sb.de

www.edvgt.de

Computer und Internetzugang

Über das W-LAN der Universität besteht im Erdgeschoss des Tagungsgebäudes B 4 1 die Möglichkeit, sich während der Tagung mit dem Internet zu verbinden:

W-LAN/SSID: EDV-Gerichtstag

Passwort: Ger!chtst4g

Nützliche Hinweise

Geldautomaten:

Ein Bankautomat der Sparkasse Saarbrücken befindet sich im Erdgeschoss des Gebäudes D 4 1 (Mensa der Universität).



31. Deutscher EDV-Gerichtstag

Santander, im Campus Center, Gebäude A 4 1

Taxi-Hotline:

Telefonnummer der Taxizentrale: 0681/33033

Telefonnummer der Saarbrücker Taxigenossenschaft e.G.: 0681/55000

Taxis halten vor dem Tagungsgebäude rechte Seite vor der Treppe. (siehe Markierung im Lageplan)

Begleitausstellung

Im Tagungsgebäude präsentieren Firmen neueste Entwicklungen und Produktinnovationen. Am Donnerstag und Freitag finden Unternehmensvorträge im Hörsaal 0.07 statt. Siehe dazu auch die beigefügte Liste mit den Vortragszeiten und Themen.

Abendveranstaltungen

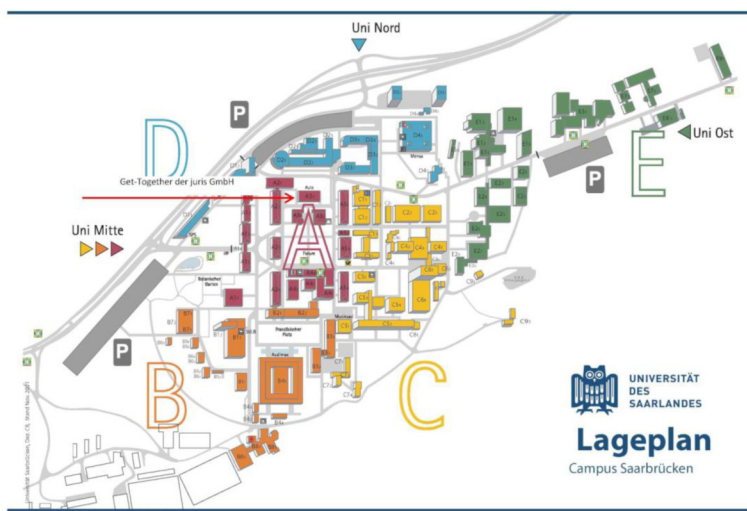
Eine Teilnahme an den Abendveranstaltungen ist nur möglich, wenn Sie sich bei der elektronischen Anmeldung für die jeweilige Abendveranstaltung registriert haben. Bitte beachten Sie Ihr Namensschild bei der Abendveranstaltung im E-Werk am Donnerstag bereit zu halten.

juris Empfang am Mittwoch, 14.09.2022, 19 Uhr

ACHTUNG NEUER VERANSTALTUNGSORT

In diesem Jahr findet das „Get-Together“ der juris GmbH an einem neuen Veranstaltungsort statt.

Ort: **Aula der Universität des Saarlandes, Gebäude A 3.3, 66123 Saarbrücken**





31. Deutscher EDV-Gerichtstag

Festliches Abendessen am Donnerstag, 15.09.2022, 19 Uhr

Ort: E-Werk, Dr.-Tietz-Straße 14, 66115 Saarbrücken (Lageplan ist im Anhang beigefügt)
http://www.ewerk-sb.de/fileadmin/medien/ewerk/downloads/Anfahrt_EWERK.pdf

Bitte halten Sie beim Eintritt im E-Werk, Ihr Namensschild, welches Sie an der Tagungsteilnahme berechtigt bereit.

Für die Hin- und Rückfahrt steht ein kostenloser Bustransfer zur Verfügung

18.30 Uhr: Bustransfer zum festlichen Abendessen,
Abfahrt Haltestelle „Universität Campus“

ab 22.00 Uhr: alle 30 Minuten bis 23.00 Uhr (22.00, 22.30 und 23.00 Uhr) Rücktransfer von der
Veranstaltungshalle E-Werk zum Campus der Universität

folgende Haltestellen in Saarbrücken werden angefahren:

1. Hauptbahnhof Saarbrücken
2. Rathaus Saarbrücken
3. Universität des Saarlandes

Anfahrt Abendveranstaltung

Eine Anfahrtsskizze und Wegbeschreibung zum E-Werk Saarbrücken finden Sie auf den folgenden Seiten. (<http://www.ewerk-sb.de/anfahrt/>)



31. Deutscher EDV-Gerichtstag

Veranstaltung

„IT-Sicherheit in der Justiz – Neue Gefahren für die Gerichte?“

Mittwoch, 14. September um 14.15 bis 17.00 Uhr, Hörsaal 0.19

1. Teil: 14.00 bis 15.30 Uhr

Die Sicherheit von IT-Systemen ist eine grundlegende Voraussetzung für die Digitalisierung aller Lebensbereiche. In der Veranstaltung am Mittwochnachmittag greifen wir einzelne interessante Aspekte heraus und beleuchten in allgemeinverständlichen Vorträgen sowohl praxisrelevante Grundlagen als auch neue Entwicklungen. Bewusst haben wir Themen ausgesucht, die Bezug zur juristischen Arbeit haben, aber auch darüber hinaus von Interesse sind. Es besteht Gelegenheit zur Diskussion.

Im ersten Block trägt **Prof. Dr. Ronald Petrlc** (Professor an der TH Nürnberg und früherer Referatsleiter für technisch-organisatorischen Datenschutz beim LfDI Baden-Württemberg) zum Thema E-Mail-Sicherheit vor.

York Yannikos (Forschungsgruppe Media Security and IT Forensics am Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie in Darmstadt) gibt einen Einblick in die IT-Forensik.

2. Teil: 15.45 bis 17.00 Uhr:

Im zweiten Block gibt **Prof. Dr. Christoph Sorge** (Universität des Saarlandes) einen Überblick über aktuelle Entwicklungen der Informationssicherheit.

Prof. Dr. Mario Fritz (CISPA Helmholtz Center for Information Security und Universität des Saarlandes) stellt Forschungsergebnisse zum Datenschutz beim Einsatz künstlicher Intelligenz vor.



31. Deutscher EDV-Gerichtstag

Programm

Ein Programm des 31. Deutschen EDV-Gerichtstages finden Sie auf den folgenden Seiten.

Tagungsgebäude

Einen Plan des Universitätscampus finden Sie auf den folgenden Seiten.

Tagungsräume

Einen Plan der Tagungsräume inklusive der Auflistung der ausstellenden Unternehmen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Firmenpräsentationen

Eine Liste der Sonderveranstaltungen und Firmenpräsentationen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Programm

31. Deutscher EDV-Gerichtstag vom 14. – 16. September 2022

Motto: Digitales Rechtssystem – EDVGT seit 30 Jahren dabei!

(Stand: 13.09.2022)

Mittwoch, 14. September 2022	
ab 14:00	<p>Grundlagen und Praxis der IT-Sicherheit und IT-Forensik</p> <p>E-Mail-Sicherheit Referent: Prof. Dr. Ronald Petric</p> <p>Erfahrungen aus IT-forensischen Gutachten für Gerichte und Medien Referent: York Yannikos</p> <p>Moderation: Prof. Dr. Christoph Sorge</p> <p>HS 0.19</p>
15:30	Pause
15:45 – 17:00	<p>Aktuelle Entwicklungen in IT-Sicherheit und technischem Datenschutz Referent: Prof. Dr. Christoph Sorge</p> <p>Vertrauenswürdige KI und Datenschutz Referent: Prof. Dr. Mario Fritz HS 0.19</p>
19:00	<p>„Get Together“ der juris GmbH (Aula der Universität des Saarlandes, Gebäude A 3.3)</p>
Donnerstag, 15. September 2022	
9:00 bis	<p>Eröffnungsveranstaltung des 31. Deutschen EDV-Gerichtstages Auditorium der Universität des Saarlandes, Geb B 4.1</p>
9:00	<p>Eröffnung des 31. Deutschen EDV-Gerichtstages durch die Vorstandsvorsitzende Frau Dr. Anke Morsch</p>
9:20	<p>Grußworte</p> <p>Anke Rehlinger Ministerpräsidentin des Saarlandes</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Manfred J. Schmitt Präsident der Universität des Saarlandes</p> <p>Notar und Rechtsanwalt Dr. Ulrich Wessels Präsident der Bundesrechtsanwaltskammer</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Annemarie Matusche-Beckmann Dekanin der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität des Saarlandes</p>

Programm

31. Deutscher EDV-Gerichtstag vom 14. – 16. September 2022

Motto: Digitales Rechtssystem – EDVGT seit 30 Jahren dabei!

(Stand: 13.09.2022)

	<p>Eröffnungsvortrag: Digitalisierbarkeit von Gesetzen</p> <p>Herr Professor Dr. iur. Heribert M. Anzinger</p> <p>Universitätsprofessor für Wirtschafts- und Steuerrecht, Fakultät für Mathematik und Wirtschaftswissenschaften, Universität Ulm</p>			
11:00	<p>Podiumsdiskussion</p> <p>Nutzbarmachung des Justiz-Datenschatzes - technische und rechtliche Herausforderungen</p> <p>Teilnehmer*innen: Benjamin Bremert, Prof. Dr. Stephanie Evert, Stefanie Otte, Dr. Ingo Werner</p> <p>Moderation: Prof. Dr. Maximilian Herberger</p>			
12:00	Mittagspause			
13:00	<p>Hybride Hauptverhandlung</p> <p>Referent*innen: Isabelle Biallaß, Malte Büttner, Konstantin Kalaitzis, Dr. Philipp Scholz</p> <p>Moderation: Prof. Dr. Georg Borges</p> <p>HS 0.06</p>	<p>Die besonderen elektronischen Postfächer</p> <p>Referent*innen: Björn Beck, Marc Horstmann, Christoph Sandkühler, Jürgen Vogler</p> <p>Moderation: Daniela Freiheit</p> <p>HS 0.23</p>	<p>Anonymisierung von Gerichtsentscheidungen</p> <p>Referenten: Prof. Dr. Axel Adrian, Prof. Dr. Stephanie Evert, Daniel Kettiger, Dr. Martin Schneider</p> <p>Moderation: Dr. Jörn Erbguth</p> <p>HS 019</p>	<p>Bund-Länder-Kommission</p> <p>13:00 – 14:00 Uhr</p> <p>Begrüßung durch den Vorsitzenden der Bund-Länder-Kommission für Informationstechnik in der Justiz (BLK)</p> <p>André Nowak</p> <p>Justiz-IT: Auf dem Weg zur Konvergenz</p> <p>Referentin: Michael Beunig, Linda Meier</p> <p>14:00 – 14:30 Uhr</p> <p>Auf einmal geht alles ganz schnell: EU-Justizdigitalisierung am Kipppunkt</p> <p>Referenten: Dr. Tim Holthaus, Dr. Martin Laufen</p> <p>HS 0.18</p>

Programm

31. Deutscher EDV-Gerichtstag vom 14. – 16. September 2022

Motto: Digitales Rechtssystem – EDVGT seit 30 Jahren dabei!

(Stand: 13.09.2022)

14:30	Kaffeepause				
15:00	<p>Schnittstelle E-Justice/E-Government</p> <p>„Theorie und Praxis der IT-Zentralisierung in Justiz und Verwaltung – Ziele, Probleme, Perspektiven“</p> <p>Referent*innen: Dr. Oliver Kahlert, Harald Pitzer, Tina Siegfried</p> <p>Moderation: Dr. Astrid Schumacher, Prof. Dr. Uwe-Dietmar Berlit</p> <p style="text-align: center;">HS 0.23</p>	<p>Einsatz von Künstlicher Intelligenz zur Bilderkennung in der Strafrechtspflege</p> <p>Referent*innen: Jörg Bartholomy, Markus Hartmann, Felix Klier, Prof. Dr. Christoph Sorge, Martina Tschapka</p> <p>Moderation: Jun.-Prof. Dominik Brodowski</p> <p style="text-align: center;">HS 0.19</p>	<p>Rechtliche Fragen bei der Veröffentlichung und Datenanalyse von Gerichtsentscheidungen</p> <p>Referent*innen: Christophe Arend, Benjamin Bremert, Daniel Kettiger</p> <p>Moderation: Isabelle Biallaß</p> <p style="text-align: center;">HS 0.06</p>	<p>Arbeitskreis zur Barrierefreiheit</p> <p>Die BITV 2.0 – Ein Kompass für digitale Barrierefreiheit</p> <p>Referent: Andreas Carstens</p> <p style="text-align: center;">Saal 0.17</p>	<p>Bund-Länder-Kommission</p> <p>15:00 – 15:45</p> <p>Das Textsystem bk.text</p> <p>Referenten: Falk Tengler, Sven Schilling, Dominik Steinauer</p> <p>15:45 – 16:30</p> <p>Elektronisches Gültigkeitsregister</p> <p>Referent: Dr. Christoph Freimuth</p> <p style="text-align: center;">HS 0.18</p>
17:00	Mitgliederversammlung (Auditorium Maximum)				
18:30	Bustransfer zum festlichen Abendessen (Haltestelle „Campus“)				
19:00	Festliches Abendessen (E-Werk Saarbrücken)				

Programm

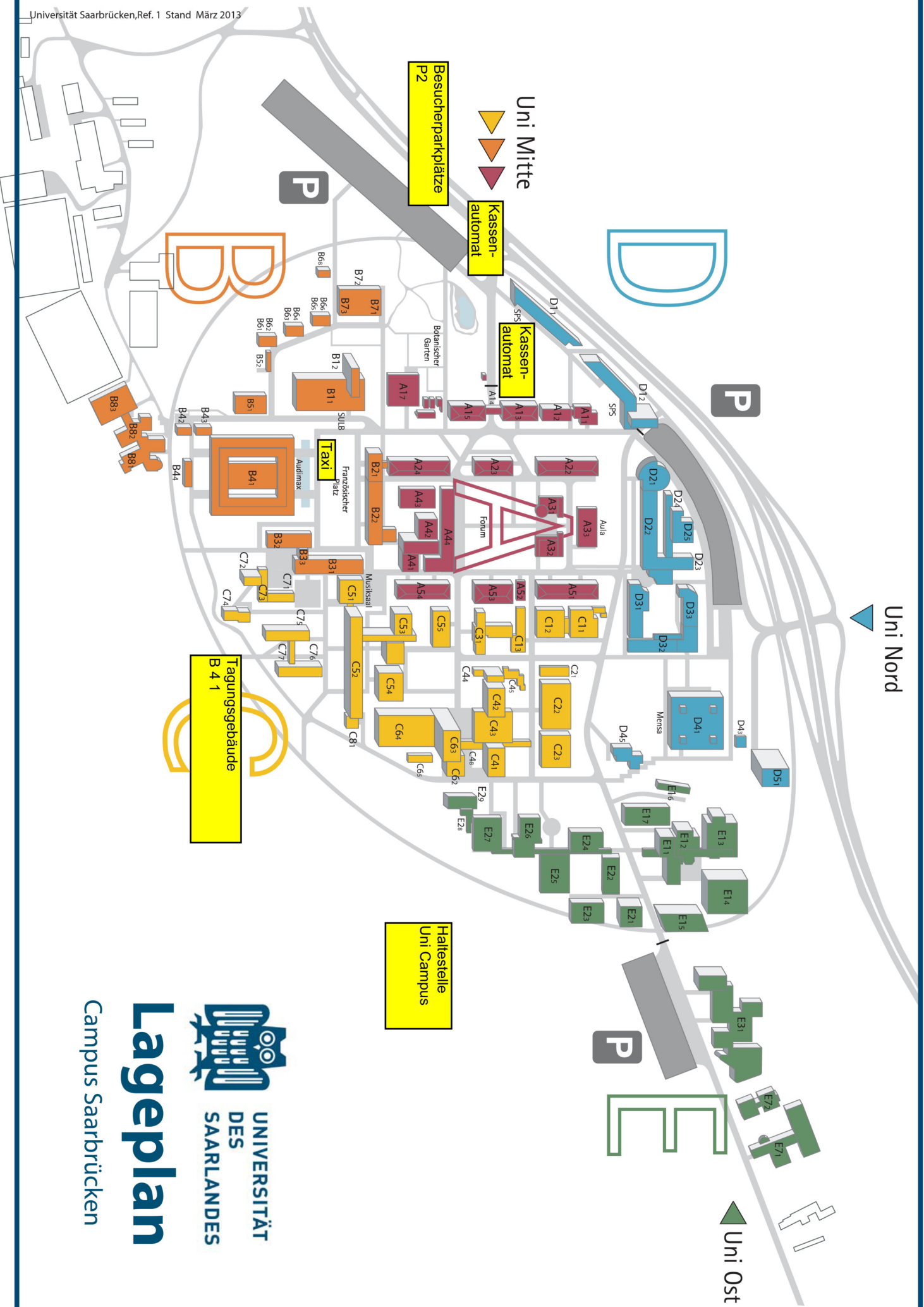
31. Deutscher EDV-Gerichtstag vom 14. – 16. September 2022

Motto: Digitales Rechtssystem – EDVGT seit 30 Jahren dabei!

(Stand: 13.09.2022)

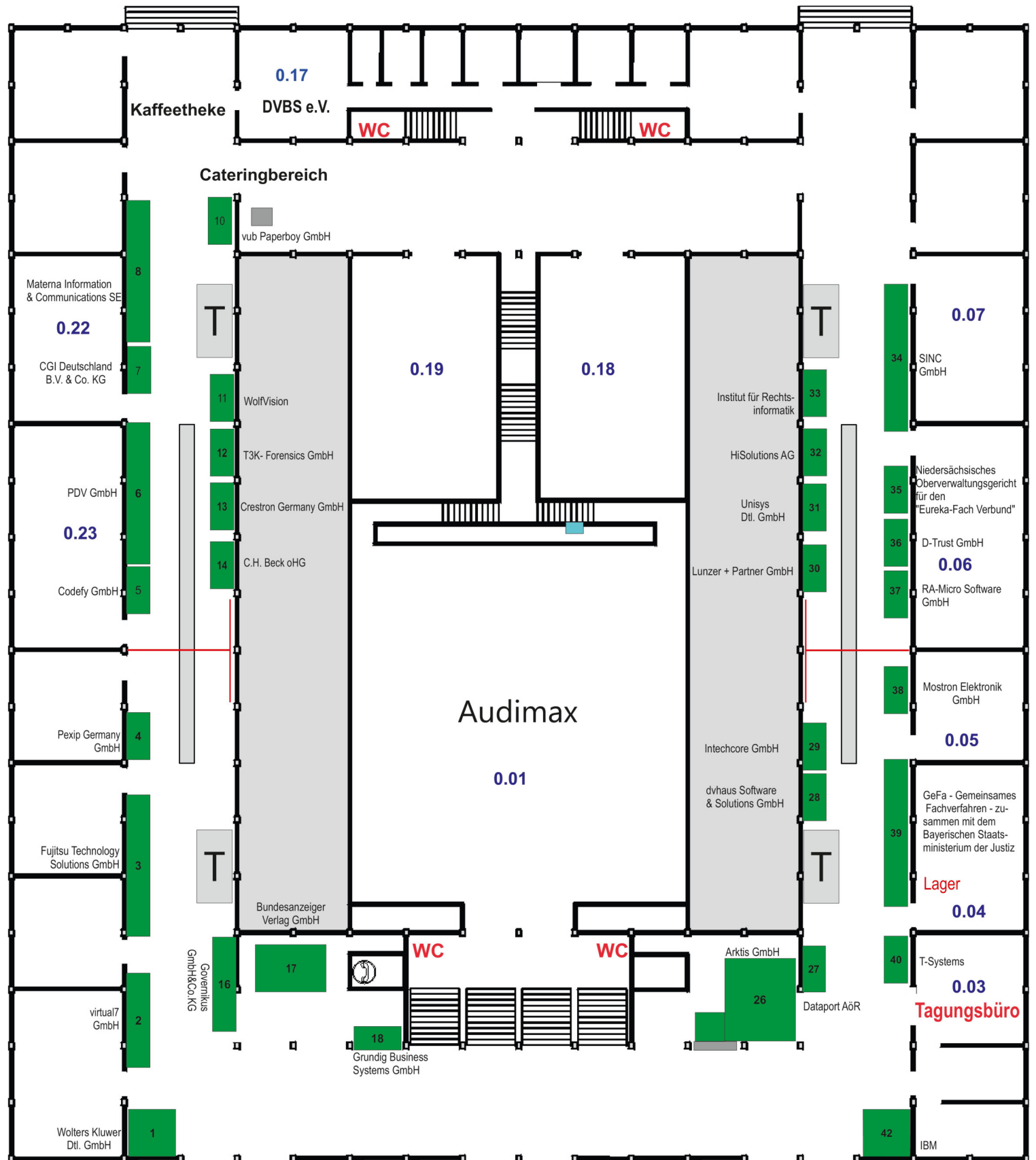
Freitag, 16. September 2022

<p>9:00</p>	<p>European Work on E-Justice</p> <p>Referent*innen:</p> <p>Malte Büttner, Dr. Thomas Gottwald, Julia Wasmayr, Carl Gösta Petri, Julia von Seltmann</p> <p>Moderation: Prof. Dr. Wilfried Bernhardt, Prof. Dr. Georg Borges</p> <p>HS 0.23</p>	<p>Thema: Legal Tech:</p> <p>Brauchen wir radikale Kollaboration? Von Hindernissen im Bereich Digitalisierung und Legal Tech</p> <p>Referent*innen: Alisha Andert, Marie-Luise Graf-Schlicker, Martin Schafhausen</p> <p>Moderation: Dr. Thomas Lapp</p> <p>HS 0.06</p>	<p>Strukturierte Analyse & Wissensgraphen</p> <p>Referenten: Thierry Declerck, Rigo Wenning, Tianyu Yuan</p> <p>Moderation: Dr. Jörn Erbguth</p> <p>HS 0.19</p>	<p>Bund-Länder-Kommission</p> <p>Stand der Einführung der elektronischen Akte in den Verbänden</p> <p>9:00 – 9:15 Uhr</p> <p>e²A - ergonomischer elektronischer Arbeitsplatz</p> <p>Referent: Carsten Schürger</p> <p>9:15 – 9:30 Uhr</p> <p>elektronisches Integrationsportal (eIP)</p> <p>Referent: Olaf Beller</p> <p>9:30 – 9:45 Uhr</p> <p>eAkte als Service (eAS)</p> <p>Referent: Jan Martin Bornscheuer</p> <p>9:45 – 10:30</p> <p>Präsentation e²A und e²T</p> <p>Referent: Bernd Hantschick</p> <p>HS 0.18</p>
<p>10:30</p>	<p>Kaffeepause</p>			
<p>11:00</p>	<p>IT-Sicherheit bei Gerichten</p> <p>Bericht Workshop "Braucht die Justiz einen gemeinsamen Rahmen?"</p> <p>Referent*innen: Dr. Astrid Schumacher, Prof. Dr. Christoph Sorge, Florian Strunk</p> <p>Emotet im Kammergericht</p> <p>Referent: Dr. Olaf Kroll-Peters</p> <p>Das Angebot der Sicherheitsberatung des BSI für die Justiz</p> <p>Referent: Martin Zobel</p> <p>Moderation: Dr. Astrid Schumacher, Prof. Dr. Christoph Sorge, Florian Strunk</p> <p>HS 0.19</p>	<p>Aktuelle Rechtsprechung</p> <p>Referenten: Prof. Dr. Uwe-Dietmar Berlit, Wolfgang Kuntz</p> <p>HS 0.06</p>	<p>Bund-Länder-Kommission</p> <p>11:00 – 11:45 Uhr</p> <p>Künstliche Intelligenz in der Justiz</p> <p>Referent: Björn Beck</p> <p>11:45 Uhr</p> <p>e²S - elektronische Sitzungssaalanzeige</p> <p>Referent: Thomas Kastner</p> <p>HS 0.18</p>	



31. Deutscher EDV-Gerichtstag

14. - 16. September 2022



Stand Nr.	Aussteller	Stand Nr.	Aussteller
1	Wolters Kluwer Deutschland GmbH	26	Arktis GmbH
2	virtual7 GmbH	27	Dataport AöR
3	Fujitsu Technology Solutions GmbH	28	dvhaus Software & Solutions GmbH
4	Pexip Germany GmbH	29	Intechcore GmbH
5	Codefy GmbH	30	Lunzer + Partner GmbH
6	PDV GmbH	31	Unisys Deutschland GmbH
7	CGI Deutschland B.V. & Co. KG	32	HiSolutions AG
8	Materna Information & Communications SE	33	Institut für Rechtsinformatik
10	vub papaerboy GmbH	34	SINC GmbH
11	WolfVision GmbH	35	Niedersächsisches Oberverwaltungsgericht für den EUREKAFach Verbund
12	T3K-Forensic	36	D-Trust
13	Crestron Germany GmbH	37	RA-MICRO Software GmbH
14	Verlag C.H.Beck oHG	38	Mostron Elektronik GmbH
16	Governikus GmbH & Co. KG	39	GeFa - Gemeinsames Fachverfahren - zusammen mit dem Bayerischen Staatsministerium der Justiz
17	Bundesanzeiger Verlag GmbH	40	T-Systems
18	Grundig Business Systems GmbH	42	IBM

DONNERSTAG, 15. SEPTEMBER BIS FREITAG 16. SEPTEMBER 2022

DVBS e. V.

Blinde und sehbehinderte Juristinnen und Juristen präsentieren ihre PC-Arbeitsplätze (einschließlich Großschrift, Sprachausgabe und Blindenschriftzeile), erläutern wie unbeabsichtigte Barrieren die Nutzbarkeit von graphischen Benutzeroberflächen, Programmen und Programminhalten beeinträchtigen und informieren darüber, wie sich diese Barrieren vermeiden lassen.

Saal 0.17 (Fakultätssitzungssaal)

UNTERNEHMENSPRÄSENTATIONEN

DONNERSTAG, 15. SEPTEMBER 2022

12:00 — 12:30 | HS 0.18

//JURIS GMBH

Referenten: Bernd Zarbock und Dr. Jörg Reichert

12:30 — 13:00 | HS 0.07

//CGI DEUTSCHLAND B.V. & CO. KG

Verlässliche Partner für den öffentlichen Sektor: Souveräne und skalierbare Cloud Lösungen mit CGI und IONOS

Referent: Marco de Friend, Daniel Benad

13:00 — 13:30 | HS 0.07

//GRUNDIG BUSINESS SYSTEMS GMBH

Die erfolgreiche Einführung von Spracherkennung bei der Justiz Sachsen

Referenten: Matthias Dähn, Technischer Systemarchitekt der Justiz Sachsen/

Maximilian Fiedler, Chief System Engineer, Grundig Business Systems GmbH

13:30 — 14:30 | HS 0.07

//IBM GmbH zusammen mit der SINC GmbH

SINC & IBM – Wie kann uns KI heute schon helfen?

Referenten: Till Elborg, Geschäftsführer SINC GmbH/ Andreas Pohler, Partner, IBM Consulting

14:30 — 15:00 | HS 0.07

//CGI DEUTSCHLAND B.V. & CO. KG

Kollegen und Besucher im Amt – Arbeitsplätze und Besucherströme sicher und effizient verteilen

Referent: Michael Lübbecke

15:00 — 15:30 | HS 0.07

//VIRTUAL 7 GMBH

Mehr Agilität für Prozesse und Entscheidungen

Referent: Micha Prinz-Hübert

15:30 — 16:00 | HS 0.07

//D-TRUST GMBH – ein Unternehmen der Bundesdruckerei-Gruppe

Behörden-Mitarbeiter Vor-Ort identifizieren - Vereinfachte Antragsverfahren für qualifizierte Signatur- und Siegelkarten

Referentin: Claudia Obermüller

16:00 — 16:30 | HS 0.07

//ARKTIS IT SOLUTIONS GMBH

Digitaler Gerichtssaal - Wie man eine Videoverhandlung gem. § 128a ZPO am Beispiel von drei Bundesländern umsetzen kann.

Videovernehmungslösung - Am Beispiel Child-Hood-Haus Hamburg

Referenten: Jan Christian Hesterberg

16:30 — 17:00 | HS 0.07

//CGI DEUTSCHLAND B.V. & CO. KG

Möglichkeiten und Grenzen der digitalen Unterstützung bei Ermittlungen zu Hate Speech im Internet

Referenten: Benjamin Karer

FREITAG, 16. SEPTEMBER

9:00 — 9:30 | HS 0.07

//DVHAUS SOFTWARE & SOLUTIONS GMBH

KI in Massenverfahren mit der eAkte

Referent: Uwe Horwath

9:30 — 10:00 | HS 0.07

//WOLTERS KLUWER GMBH

Elementarer Baustein für digitale Arbeitsabläufe | DictNow etabliert das E-Diktat in der Justiz

Referent: René Stadie, Sales Manager Legal Tech, Geschäftsbereich Legal Software

10:00 — 10:30 | HS 0.07

//HISOLUTIONS AG

Komplexe Projekte fokussiert zum Ziel bringen | IT-Services erfolgreich einführen

Referent: André Brinkmann, Managing Consultant

10:30 — 11:00 | HS 0.07

//PEXIP GERMANY GMBH

Virtuelle Zivilprozesse per Video: Herausforderungen, Möglichkeiten, Umsetzungsbeispiele

Referent: Dr. Dirk Fischer, Director Public Sector Business DACH